Infos von www.Fahrer-Aktions-Netzwerk.de (Stand April 2007)

Die Quelle für die Informationen in diesem Dokument ist das BAG (Bundesamt für Güterverkehr). Der regelmäßige Besuch der Homepage des BAG (www.BAG.Bund.de) wird dringend empfohlen, da Sie dort immer die neuesten Informationen über gesetzliche Regelungen und Neuerungen für das Fuhrgewerbe finden. Wie Sie wissen, schützt Unwissenheit nicht vor Strafe, wenn Sie gegen geltende Vorschriften verstoßen. Bitte informieren Sie auch Ihre Kollegen über neue Vorschriften und Verordnungen!

Häufig gestellte Fragen zum digitalen Kontrollgerät

Was ist das digitale Kontrollgerät?

Aufgabe des Kontrollgerätes ist das Aufzeichnen, Speichern, Anzeigen, Ausdrucken und Ausgeben von tätigkeitsbezogenen Daten des Fahrers. Es besteht aus einem Weg- bzw. Geschwindigkeitsgeber und einer Fahrzeugeinheit. Das Gerät hat vier Betriebsarten:

- Betrieb
- Werkstatt
- Unternehmen
- Kontrolle

Woran erkenne ich, ob das digitale EG-Kontrollgerät funktioniert?

Das System führt Selbsttests durch und informiert (Display), wenn es einen Fehler entdeckt.

Was wird im digitalen EG-Kontrollgerät gespeichert?

- Herstellerdaten des Kontrollgerätes und des Sensors
- die Fahrzeug-Identifizierungsnummer und die Fahrzeug- Registrierungsnummer
- Sicherheitselemente
- Ereignisse
- Fehlfunktionen der Fahrerkarte/des digitalen EG-Kontrollgerätes
- Identität des Fahrers bei gesteckter Fahrerkarte
- fahrzeugbezogene Aktivitäten (Arbeits-, Lenk- und Ruhezeiten)
- Geschwindigkeit
- Kilometerstand (Wegstrecke)
- Aktivierungs- und Werkstattdaten
- Kontrollaktivitäten

Kann in die Daten Einblick genommen werden?

Die Daten können auf der Anzeige des digitalen Kontrollgerätes dargestellt, ausgedruckt oder heruntergeladen werden. Welche Daten zur Verfügung gestellt werden ist abhängig von der gesteckten Kontrollgerätkarte.

Wie lange speichert das digitale EG-Kontrollgerät die Daten?

Das digitale EG-Kontrollgerät speichert Daten bei einem durchschnittlichen Betrieb für 365 Tage. Es speichert die exakte Geschwindigkeit jedoch nur während der letzten 24 Stunden tatsächlicher Fahrzeit. Im Falle eines Unfalls wird daher dringend empfohlen, Daten innerhalb von 24 Stunden zu speichern (zum Beispiel in einer anerkannten/beauftragten Werkstatt).

Was passiert, wenn der Speicher des digitalen EG-Kontrollgerätes voll ist?

Das Gerät überschreibt die Daten rollierend, d. h. der älteste Tag zuerst. Um zu verhindern, dass Daten überschrieben werden, sollten sie zeitgerecht heruntergeladen werden.

Können andere Geräte an das digitale EG-Kontrollgerät angeschlossen werden?
Das digitale EG-Kontrollgerät kann mit anderen Board Systemen verbunden werden (Flottenmanagement). Detaillierte Informationen erhalten Sie beim jeweiligen Hersteller.

Kann das analoge Kontrollgerät freiwillig durch ein digitales EG-Kontrollgerät ersetzt werden?

Ja.

Wie viele Arten von Kontrollgerätkarten darf ich besitzen?

Der Besitz von Kontrollgerätkarten ist an bestimmte Funktionen gebunden (Fahrer, Unternehmen, Werkstatt, Kontrollbehörden).

Benötige ich verschiedene Fahrerkarten für Busse und Lastkraftwagen?

Nein.

Gibt es Unterschiede zwischen den Kontrollgerätsystemen des AETR und der EU?

Die Anpassung des AETR-Kontrollgerätsystems an die EU ist in Vorbereitung. Die Verknüpfung der beiden Systeme ist ein gesamteuropäisches Problem, das zeitnah zur Einführung des digitalen EG-Kontrollgerätes von der Europäischen Kommission gelöst wird. Derzeit werden verschiedene Lösungsvorschläge diskutiert und im Rahmen der Vereinten Nationen und der Vertragspartner des AETR (Europäisches Übereinkommen über die Arbeit des im internationalen Straßenverkehr beschäftigten Fahrpersonals) verhandelt. Die Änderung wird voraussichtlich nicht vor 2010 erfolgen.

Darf ich mit meinem Fahrzeug, das mit einem digitalen EG-Kontrollgerät ausgestattet ist, auch in einem AETR-Staat fahren?

Ja.

Wie lange muss ich als Unternehmer Daten über die Lenk- und Ruhezeiten meiner Fahrer aufbewahren?

Die Schaublätter müssen Sie 1 Jahr aufbewahren. Die Daten der Fahrerkarte und des digitalen EG-Kontrollgerätes sind unverändert 2 Jahre aufzubewahren. Die Frist gilt auch für Ausdrucke aus dem digitalen EG-Kontrollgerät. Alle Daten müssen für Betriebskontrollen jederzeit zugänglich sein. Die Fahrerkarten sind Fahrern chronologisch zu ordnen.

Wie speichere ich Fahrerdaten?

Die Daten sind mit Hilfe entsprechender Hard- und Software herunterzuladen und unverändert zu speichern. Von allen digitalen Daten ist eine Sicherungskopie zu fertigen.

Wie analysiere ich die Fahreraktivitäten?

Dies kann mit Hilfe von computergestützten Analysesystemen (Auswertesoftware) erfolgen.